

KARTHOGRAPHISCHE DARSTELLUNG

Es wird bescheinigt, dass die Grenzen und Bezeichnungen der Flurstücke sowie die Darstellung der Gebäude mit dem Nachweis des Liegenschaftskatasters übereinstimmen. Insoweit entspricht die Planunterlage den Anforderungen des § 1 der Planzeichenverordnung in der Fassung vom 18.12.1990.

Amsberg, den 19.02.2018

gez. Hermann-Josef Vedder (Siegel)

AUFSTELLUNGSBESCHLUSS

Der Rat der Kreis- und Hochschulstadt Meschede hat am 28.09.2017 beschlossen, gem. § 2 Abs. 1 BauGB den Bebauungsplan Nr. 28 - Aufhebungssatzung "Stadtmitte - Süd" aufzustellen und das Bauleitplanverfahren einschl. Gestaltungsvorschriften gem. § 86 Abs. 4 BauO NRW einzuleiten.

Meschede, den 09.03.2018

Bürgermeister: gez. Christoph Weber (Siegel)

Schriftführer/-in: gez. Ursula Henke

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Die vorgesehene Aufstellung und Art der Beteiligung der Öffentlichkeit ist gem. § 2 Abs. 1 und § 3 Abs. 1 BauGB am 05.10.2017 öffentlich bekannt gemacht worden.

Meschede, den 09.03.2018

Bürgermeister: gez. Christoph Weber (Siegel)

FRÜHZEITIGE BETEILIGUNG DER ÖFFENTLICHKEIT

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB erfolgte, indem der Bebauungsplan im Zeitraum vom 06.10.2017 bis 06.11.2017 im Fachbereich Planung und Bauordnung öffentlich auslag und Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben wurde.

Meschede, den 09.03.2018

Bürgermeister: gez. Christoph Weber (Siegel)

BESCHLUSS

Der Rat der Kreis- und Hochschulstadt Meschede hat am 07.12.2017 über die in der Beteiligung gem. § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Anregungen beraten und beschlossen.

Meschede, den 09.03.2018

Bürgermeister: gez. Christoph Weber (Siegel)

Schriftführer/-in: gez. Ursula Henke

OFFENLEGUNGSBESCHLUSS

Der Rat der Kreis- und Hochschulstadt Meschede hat am 07.12.2017 die öffentliche Auslegung dieses Bebauungsplanes gem. § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Meschede, den 09.03.2018

Bürgermeister: gez. Christoph Weber (Siegel)

Schriftführer/-in: gez. Ursula Henke

OFFENLEGUNG

Der Entwurf dieses Bebauungsplanes mit Begründung hat gem. § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 02.01.2018 bis 01.02.2018 öffentlich ausgelegt. Ort und Zeit der Auslegung sind am 20.12.2017 ortsüblich bekanntgemacht worden.

Meschede, den 09.03.2018

Bürgermeister: gez. Christoph Weber (Siegel)

BETEILIGUNG DER BEHÖRDEN

Gem. § 4 Abs. 2 BauGB sind die berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange mit Schreiben vom 21.12.2017 um Stellungnahme bis zum 01.02.2018 gebeten worden.

Meschede, den 09.03.2018

Bürgermeister: gez. Christoph Weber (Siegel)

BESCHLUSS

Der Rat der Kreis- und Hochschulstadt Meschede hat am 08.03.2018 über die in der Beteiligung gem. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB vorgebrachten Anregungen beraten und beschlossen.

Meschede, den 09.03.2018

Bürgermeister: gez. Christoph Weber (Siegel)

Schriftführer/-in: gez. Ursula Henke

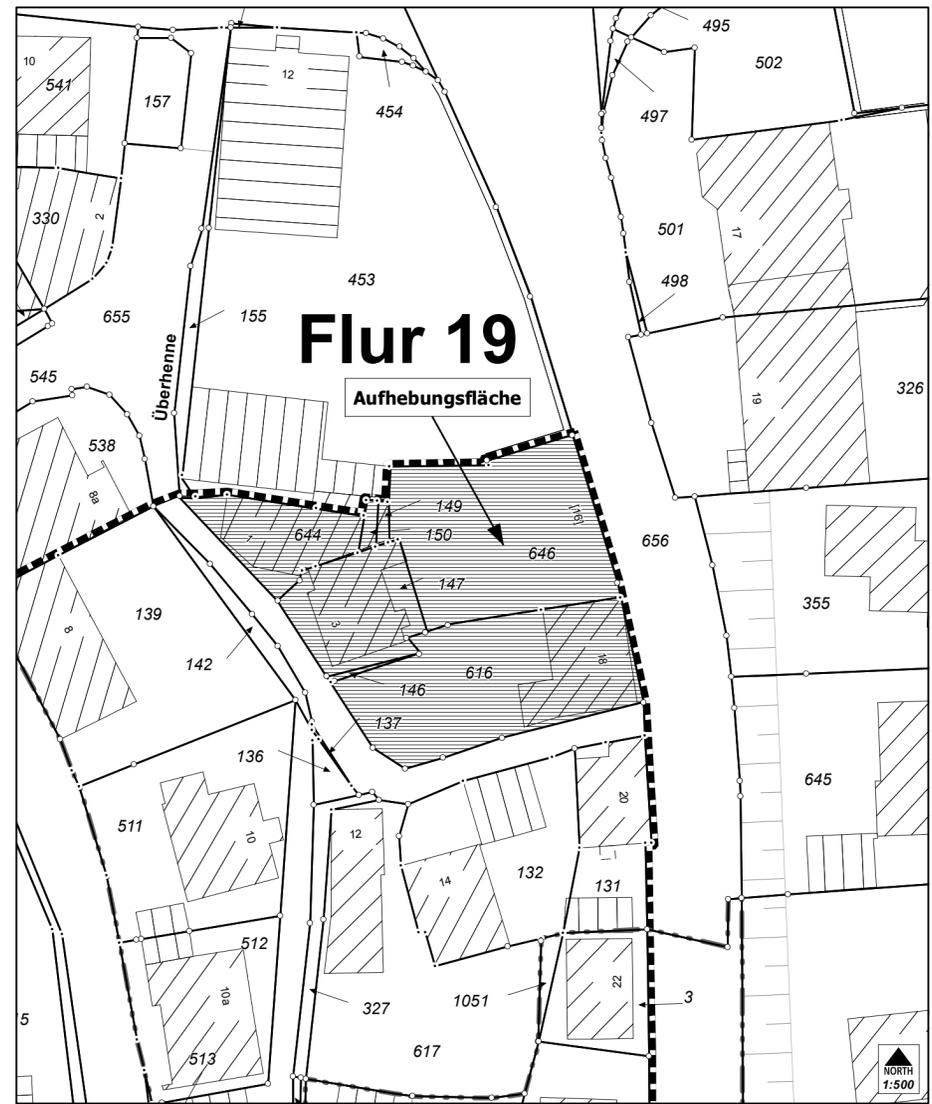
ERMÄCHTIGUNGSGRUNDLAGEN

Aufgrund des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 14.07.1994 (GV NRW S. 666 / SGV NRW 2023) in der zur Zeit gültigen Fassung, des § 2 (1) und § 10 BauGB i. d. F. der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634) in der zur Zeit gültigen Fassung und des § 86 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 15.12.2016 (GV NRW S. 1162) in der zur Zeit gültigen Fassung, der BauVO vom 21.11.2017 (BGBl. I S. 3786) in der zur Zeit gültigen Fassung, hat der Rat der Kreis- und Hochschulstadt Meschede diese Aufhebungssatzung am 08.03.2018 als Satzung sowie die Satzungsgründung hierzu beschlossen.

Meschede, den 09.03.2018

Bürgermeister: gez. Christoph Weber (Siegel)

Schriftführer/-in: gez. Ursula Henke



BEKANNTMACHUNG

Mit dem Tage der Bekanntmachung tritt dieser Bebauungsplan am 16.03.2018 gem. § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft. Der Bebauungsplan mit Begründung kann während der Dienststunden im Fachbereich Planung und Bauordnung der Kreis- und Hochschulstadt Meschede eingesehen werden.

Meschede, den 19.03.2018

Bürgermeister: gez. Christoph Weber (Siegel)

BESCHEINIGUNG

Die Übereinstimmung der Verfahrensmerkmale mit dem Original wird hiermit beglaubigt.

Meschede, den _____

Der Bürgermeister
Im Auftrage

A. FESTSETZUNGEN (§ 9 BauGB)

Räumlicher Geltungsbereich (§ 9 Abs. 7 BauGB)

--- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes Nr. 28 (§ 9 Abs. 7 BauGB)

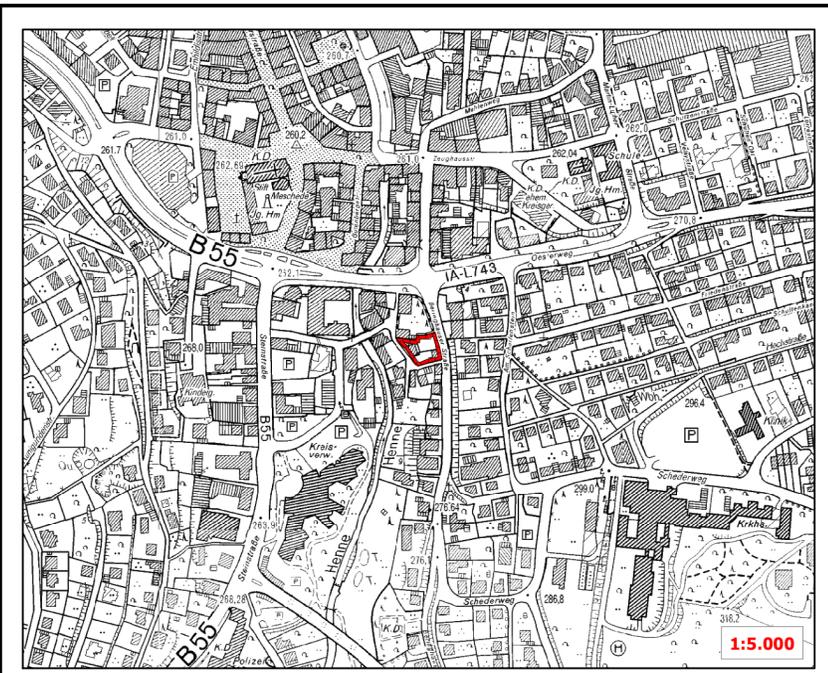
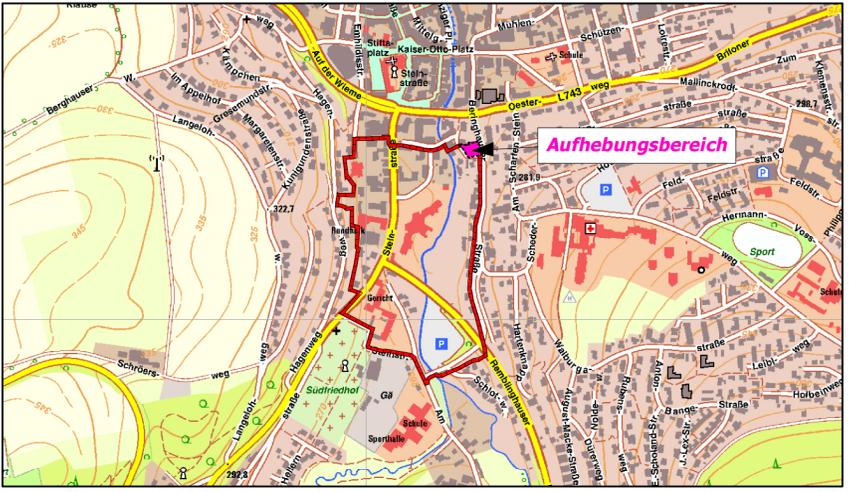
B. SONSTIGE DARSTELLUNGEN OHNE NORMENCHARAKTER

- vorh. Gebäude
- vorh. Flurstücksgrenzen
- Flur 19 vorh. Flurnummer
- 646 vorh. Flurstücksnummern
- Nordpfeil

C. SATZUNG ÜBER DIE AUFHEBUNG EINER TEILFLÄCHE DES BEBAUUNGSPLANES NR. 28 "STADTMITTE - SÜD"

Die mit "Aufhebungsfläche" gekennzeichnete Teilfläche des Bebauungsplanes Nr. 28 "Stadtmitte - Süd" (Rechtskraft seit dem 17.07.1981) wird ersatzlos aufgehoben.

Abgrenzung des Bebauungsplanes Nr. 28 "Stadtmitte - Süd" inkl. Aufhebungsbereich



Kreis- und Hochschulstadt **Meschede**

AUFGESTELLT:
Fachbereich
Planung und Bauordnung

gez. Klaus Wahle
Klaus Wahle
(Fachbereichsleiter)

Bebauungsplan Nr.28 - Aufhebungssatzung

"Stadtmitte - Süd"

Meschede - Stadt

Erstellt: 20.07.2017	Sachbearbeiter: Stephan Rach	Plannummer:
Geändert:	Erstellt von: Kersten Eickelmann	28
Geändert:	Maßstab: 1 : 500	Aufhebungssatzung